

Der Vollposten – Avanti Beamti

Odyssee eines Staatsdieners

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 19.30 Uhr

OT Quo Vado? IT 2015 OmU 88 Min R & B Gennaro Nunziante K Valerio Evangelista M Checco Zalone
 D Checco Zalone, Eleonora Giovanardi, Sonia Bergamasco

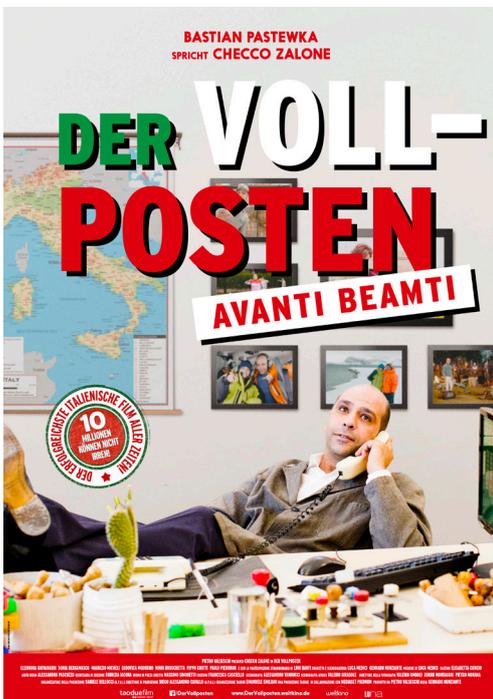


Foto © Filmladen

Checco Zalone hat das, wovon andere nur träumen können: Mit 38 Jahren sitzt er unkündbar in der Landesbehörde für Jagd und Fischerei seiner Heimatstadt. Seine privilegierte Position sichert ihm nicht nur die Geschenke der vorsprechenden Antragsteller, sondern auch das anhaltende Interesse seiner Dauerfreundin **Penelope (Azzurra Martino)**. Wie sich das für einen unverheirateten Italiener gehört, wohnt Checco noch bei seinen Eltern. Das spart Zeit und Geld.

Doch dann beschließt die Regierung eine Reform der öffentlichen Verwaltung, und Checco bleibt nur die Wahl freiwillige Kündigung oder Versetzung. Im Ministerium versucht die ehrgeizige Dottorressa **Sironi (Sonia Bergamasco)**, den faulen Macho loszuwerden. Doch selbst entlegene Stellen auf Sardinien oder gar in Südtirol können Checco nicht abschrecken, stur klammert er sich an seine ihm heilige Festanstellung. Erst als ihn Sironi an den Nordpol versetzt, wo er Wissenschaftler, allen voran die engagierte Forscherin und Tierschützerin **Valeria (Eleonora Giovanardi)**, vor Angriffen durch Eisbären schützen soll, setzt auch bei Checco ein Umdenken ein...

22.10.2025, 19.30 Uhr

Nosferatu – Der Untote

Eigenwilliges Remake des Gruselklassikers „Nosferatu, eine Symphonie des Grauens“ von 1922

Zehn Millionen Italiener können wohl nicht irren. „Quo vado?“, in Österreich vermarktet als „Der Vollposten – Avanti Beamti“, ist der erfolgreichste italienische Film aller Zeiten. Es handelt sich dabei bereits um die 4. Zusammenarbeit zwischen Regisseur **Gennaro Nunziante** („Sole a catinelle“) und der Kunstfigur **Checco Zalone**, hinter der der populäre Musiker, Schauspieler und Komiker **Luca Pasquale Medici** steht. Genüsslich nimmt die freche Culture-Clash-Komödie Beamtentum und kulturelle Klischees auf die Schaufel und feiert das italienische Lebensgefühl.

